



Oberschlesien und Sowjetrußland.

Prag, 24. März.

Es ist kein Zufall, daß unmittelbar nach der Wählung in Oberschlesien verwerflicher kommunistischer Terror in Mitteldeutschland zum Ausdruck kam.

Nun ist die Tschcho-Slawafel in hohem Grade bolschewistisch unterworfen. Man braucht nur an die Terrorakte zu erinnern, die hier von Zeit zu Zeit von bolschewistischen kommunistischer Seite inszeniert werden.

Die Tschcho-Slawafel in der Tschechoslowakei ist in hohem Grade bolschewistisch unterworfen. Man braucht nur an die Terrorakte zu erinnern, die hier von Zeit zu Zeit von bolschewistischen kommunistischer Seite inszeniert werden.

Aus diesen Worten spricht ein Selbstebewußtsein, das sich nicht nur in der Tschechoslowakei, sondern auch in der Sowjetunion manifestiert. Man braucht nur an die Terrorakte zu erinnern, die hier von Zeit zu Zeit von bolschewistischen kommunistischer Seite inszeniert werden.

1. Wird Deutschland weiter wirtschaftlich und geistig zermürbt und dadurch den Notizen näher gebracht. 2. Kommt Oberschlesien in die Gewalt zweier Staaten, denen die Moskauer Diplomaten, wenn auch aus verheerenden Gründen ihr besonderes Interesse zuwenden.

Derliches und Sächsisches.

Zum Rücktritt des Oberhofpredigers D. Dr. Dibelius.

Von authentischer Seite wird der „Sächs. Evangel. Korrespondenz“ mitgeteilt: Die der Öffentlichkeit bereits bekannt geworden ist, hat Oberhofprediger D. Dr. Dibelius in Dresden sein Gehalt um Emeritierung von seinem Doppeltamt für den Monat Juli d. J. eingereicht.

Haushalt und Wirtschaft.

Zur Unterverteilung in Dresden für April

hat die Anmeldung von Rubels 848 am 24. März zu erfolgen. Verteilungstage, Menge und Preis werden später bekanntgegeben.

— Leiterliches Konsulat in Dresden. Der bisherige Leiter dieses Konsulats, Maximal Rudolf Leitner, wurde in das Bundesministerium für Reichsangelegenheiten in Berlin berufen.

— Der Wasserpreis für das hauswirtschaftliche und gewerbliche Abwasser abgehende Wasser ist vom 1. Januar 1921 ab auf 1 M. für 1 Kubikmeter festgesetzt worden.

— Die Freizeite der Straßen der inneren Stadt für den Radfahrerverkehr ist von dem Radfahrervereinlangungen seit langem erbetet worden. Jetzt findet dieser Wunsch Erfüllung, denn auf Anordnung des Ministeriums des Innern werden unter Aufhebung der Paragraphen 101 bis 103 der Verkehrsordnung für die Stadt Dresden vom 12. September 1911 die Straßen der inneren Stadt Dresden für den Radfahrerverkehr, und zwar zunächst verkehrsreiche, freigegeben.

— Maßnahmen zur Sicherung der Erwerbslosen. Wie wir zuverlässig hören, kommt eine Umgestaltung der Erwerbslosenfürsorge für Sachsen nicht in Frage, wohl aber wird der Frage der Arbeitsbeschaffung die größte Aufmerksamkeit zugewandt.

— Religiöse Kindererziehung. Dem Reichstag ist ein Antrag Marx und Gen. mit einem Entwurf eines Gesetzes über die religiöse Kindererziehung vorgelegt.

— Ein tief beschämender Vorfall spielte sich, wie uns aus unserem Viertel mitgeteilt wird, Dienstag, den 22. d. M., zwischen 11 und 12 Uhr vormittags vor einem hiesigen großen Geschäftshaus ab.

Morgen bleiben unsere sämtlichen Geschäftsräume geschlossen.

Am 2. Osterfesttag ist unsere Hauptgeschäftsstelle von 11 bis 1/1 Uhr geöffnet.

Schwarz-weiß-rote Flagge in dem sonnigen Straßenbild. Schon nach kurzer Zeit traten einige Deber auf und vorlangten von der Leitung des Geschäftshauses unter Abgaben Drohungen die sofortige Einlieferung der Fahne.

— Streik in Landhammer. Der Elektrizitäts-Verein Orzba meldet, daß in der Zentrale Landhammer am Mittwochabend der Streik ausgedehnt ist.

— Der Verein Dresdner Kaufleute hielt Montag seine Jahreshauptversammlung in Liebke's Bierkeller ab. Der Vorsitzende, A. Preißner, trug den Jahresbericht vor, in dem einwandsfrei die Lage des Lebensmittelhandels im Jahre 1920 geschildert wurde.

— Der Verein Dresdner Zigarrenhändler, Ortsgruppe des Verbandes Deutscher Zigarrenhändler, hielt am Montag im Jastrowischen Park seine diesjährige Hauptversammlung ab.

— Der Verein Dresdner Zigarrenhändler, Ortsgruppe des Verbandes Deutscher Zigarrenhändler, hielt am Montag im Jastrowischen Park seine diesjährige Hauptversammlung ab.

— Der Alte Tierischen-Verein schreibt uns: Auf die an das Ministerium gerichtete Eingabe der beiden Tierischen-Vereine gegen die Erhöhung der Quoten der Steuern in Dresden zur Sache gehört worden.

— Klagen der Sächsischen Schweiz. Das Berliner Reisebüro der Hamburg-Amerika-Linie unternimmt in der Zeit vom 30. bis 31. März mit Ausgängen der Deutschen Luft-Reederei Ausflüge nach Dresden und der Sächsischen Schweiz.

— Ergebnisse der Ringkämpfe im Circus Carosani vom Donnerstag. Der Pokalkampf Gebhardt gegen Volzger wurde zu

„Rauß.“

Romäne in 4 Akten von August Strindberg.

Erstaufführung im Schauspielhaus, 24. März 1921.

Kein Rauß bei Strindberg ohne Kaptenammer. Des Lebens ungemeine Freude wurde diesem Schweden nicht zuteil.

Rauße ist im Rauß. Ein Vorliebe-Theaterdichter, der den großen Erfolg hat, durch den er endlich auf die andere Seite des Lebens gelangt.

In dies schon Theater, so ist es doch Theater von der besten Sorte. Theater, wie es nur ein Dichter macht. Er beginnt wie ein Boulevarddichter und endet als echter Strindberg.

Strindbergs. Aber er steigt dafür um so tiefer in das Innere der Seele, wo sich ungeliebte Verbrechen in Dualität gebärden.

Die Gefahr der Strindbergschen Dramen ist ihre Mischung von Genialität und Mache. Ihre theatralische Technik und ihre nüchtern und endlos analysierende Psychologie.

Dr. Felix Zimmermann

Dresdner Musikwoche.

Die Matthäus-Passion in der Dreikönigskirche. Ueber die Vortragsleistung der hiesigen Matthäus-Passion unter Leitung von Dr. Felix Zimmermann wurde bereits eingehend berichtet.

zung am Gründonnerstag brachte, wie zu erwarten war, eine Steigerung des Eindruckes. Die beim ersten Male noch nicht vermiedenen kleinen Unbedeutendheiten zeigten sich ausgeglichen, auch gab der sehr gute Besuch und die andachtsvolle Stimmung der Ökonomie dem Abend das sojale Besondere.

„Meffias“ in der Lutherkirche.

In der ausverkauften Martin-Luther-Kirche ließ man gestern zur kühnsten Weise des Karfreitags das große Christusdrama abspielen in der Form, wie es aus dem Handel in seinem „Meffias“ hervorgeht.

Seite 3. Dresdner Nachrichten. Sonnabend, 24. März 1921. Nr. 144.

Sport-Nachrichten.

Fußballspiel am Karfreitag.

Ein großer Tag für den Dresdner liegt hinter uns. In allen drei Spielen gegen die auswärtigen Gegner...

Dresdner Sportklub gegen Sportverein G. Pignarier...

Waidwärtige Fußballergebnisse. (Eigene Drahtmeldungen.)

Waidwärtige Fußballergebnisse. (Eigene Drahtmeldungen.)

Majestät. Dresden. Dresdenklub 1908 1. gegen Guts-Muts 1:1...

Das Spiel. und Sport-Abteilung Dresden. I. A. T. A. wird während der Osterferien...

Erbschaft.

Die Erblasserin hat in der Dresdner Gasse, unweit von der Gruppe Reichthum und Ziergruppe im Dresden...

Automobilspport. Die ordentliche Generalversammlung des Automobilclubs von...

Börse- und Handelsteil.

Madeberger Bank, z. G. m. b. H. Madeberger i. S. Nach dem Bericht des Vorstandes...

Die Gesellschaft erhielt laut Rechenschaftsbericht im Geschäftsjahre 1920...

Table with columns: Station, Höhe über N.N., Temp. gestern, Beobachtungen heute mit 7 Uhr, Wetter.

Wetter - Ausblick für Sonnabend den 26. März. Keine wesentliche Veränderung.

Wasserstand der Elbe und ihrer Zuflüsse.

Eine Dame. Einmal eine nette, weiße Frau...

Wunden verheilt. Am Samstag gegen 13 Uhr wurde dem Herrn...

Schwerer Unfall. Am Donnerstag nachmittag führte ein am...

Beibehaltung. Zu der beabsichtigten Ausdehnung mehrerer Gemeinden...

Beipzig. Im Anschluss an eine Arbeitssitzung und Beratung...

Beipzig. Im Anschluss an eine Arbeitssitzung und Beratung...

Beipzig. Im Anschluss an eine Arbeitssitzung und Beratung...

Bermischtes.

Tragisches Schicksal eines Oberlehrers. Ein 56jähriger Herr...

Für 100 000 Mark Chemikalien. Die nach dem Auslande...

Kunst und Wissenschaft.

Zum Künstlerfest im Albert-Theater.

Die Streikleitung teilt uns u. a. folgendes mit: Auf nochmalige...

Interimsschöne der Mitglieder des Albert-Theaters. Die Mitglieder...

Dresdner Theater-Ergebnisse für heute. Opernhaus: 'Parfisi' (1);...

Alexander Wolff in vom Königl. Theater in Kopenhagen...

Vertical text on the right margin: Nr. 144, Seite 3, etc.

